

Als die Bourgeoisie in ihren jungen Jahren gegen den Feudaladel unter der Losung „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“ für die Freiheit der kapitalistischen Wirtschaft und des Handels kämpfte, diente sie dem ökonomischen Fortschritt. Aber inzwischen, zumal sich der Kapitalismus zum staatsmonopolistischen Kapitalismus entwickelte, hindert sie die Entwicklung der Gesellschaft. Die früheren revolutionären und humanistischen Forderungen nach Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit sind vom deutschen Imperialismus in den Schmutz getreten worden. Erst in der DDR wurden diese Forderungen gesellschaftliche Wirklichkeit und wesentliche Elemente unserer Verfassung. Damit erfüllen wir, was die Besten unseres Volkes, die Kämpfer der Arbeiterbewegung, die großen deutschen Denker und Dichter, die Vertreter des bürgerlichen Humanismus auf ihre Fahnen geschrieben hatten.

Verehrte Abgeordnete! *In dem Ihnen vorliegenden Verfassungsentwurf nehmen folgerichtig die Grundrechte des Bürgers einen zentralen Platz ein.*

Wir sind bei ihrer Formulierung davon ausgegangen, daß sie alle Bürger unserer Deutschen Demokratischen Republik befähigen mögen, aktiv und bewußt ihr Leben und damit ihren sozialistischen Staat zu gestalten. Jedes einzelne im vorliegenden Verfassungsentwurf enthaltene Recht hat eine große Bedeutung. Jedoch erst die ganze Vielfalt und Komplexität der Grundrechte macht sie im umfassenden Sinne des sozialistischen Gesellschaftssystems wirkungsvoll.

Die Beratung und Beschlussfassung der sozialistischen Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik ist mit einer weiteren Entwicklung der sozialistischen Gesellschaft und der sozialistischen Demokratie verbunden. Der VII. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hat durch die Ausarbeitung der Prognose den Weg gewiesen. Die Prognose ermöglicht nicht nur eine exakte Ausarbeitung der Perspektivpläne, sondern befähigt auch die Bürger der Republik zu größerer schöpferischer Initiative.

Strategie und Taktik der Entwicklung des staatlichen, gesellschaftlichen, ökonomischen und kulturellen Lebens sind im wesentlichen ausgearbeitet. Sie sind in staatsrechtlicher Form im Entwurf der Verfassung formuliert.

Die Bürger der Republik werden die Kontinuität unserer Entwicklung erkennen und an der Festigung der sozialen Sicherheit und der Weiterentwicklung der sozialistischen Demokratie tatkräftig mitarbeiten.

Die Prognose gibt Hinweise auch für die weitere Qualifizierung der Arbeit der Volksvertretungen und aller gesellschaftlichen Organisationen. Die Prognose der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus enthält vor allem die Grundkonzeption für die komplexe Entwicklung des ökonomischen Systems des Sozialismus, für die Weiterentwicklung der Planung bei gleichzeitiger größerer feigenverantwortung der Betriebe, örtlichen Organe und gesellschaftlichen Einrichtungen. Die Prognose ermöglicht das bewußte Erkennen der neuen Probleme und Aufgaben, die Meisterung der fortgeschrittensten wissenschaftlich-technischen Erfahrungen und die bewußte kulturvolle Gestaltung des Lebens des einzelnen Bürgers, seiner Familie und der Gemeinschaft.

Ich möchte hier einige Grundrechte besonders hervorheben, weil sie sozusagen der Schlüssel sind für die Beziehungen der Bürger zu ihrem sozialistischen Staat, für die *neue Stellung des Menschen in der sozialistischen Gesellschaft* sowie für die Beziehungen der Bürger untereinander. Um welche Grundrechte handelt es sich dabei?

*Jeder Bürger hat das Recht, das politische, wirtschaftliche, soziale und geistig-kulturelle Leben der sozialistischen Gemeinschaft und des Staates umfassend mitzugestalten.*